

Zeitschrift: Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl scolastic
grischun
Herausgeber: Lehrpersonen Graubünden
Band: 11 (1951-1952)
Heft: 6

Vereinsnachrichten: Übersicht über die Vereinsrechnung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.04.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

2. Ausbau des Lehrerseminars.
Votant: Lehrer Andr. Schmid, Grüşch.
3. Wald und Waldwirtschaft.
Referent: Herr alt Forstinspektor Bavier, Malans.
4. Exkursion.
(Wegen Militärdienstes vieler Kollegen mußte eine Konferenz ausfallen.)

B. Bezirkskonferenzen

Albula

1. Aufbau und Gestaltung eines Gesamtunterrichtes aus heimatkundlichem Stoff.
Referent: Lehrer J. Sigron, Alvaneu.
2. Um die Gründung einer romanischen Sektion der Bezirks-Lehrerkonferenz Albula.
Votant: Lehrer G. D. Simeon, Lantsch/Lenz.

Inn

1. Las stailas.
Referent: prof. dr. Reto Florin, Cuoirra.

Schams-Hinterrhein

1. Sprechtechnik.
Referent: Musikdirektor Lucius Juon, Chur.
2. Tierzeichnen.
Leitung: Prof. Nigg, Chur.

Für die Zusammenstellung verantwortlich:
G. D. Simeon, Aktuar des BLV.

Übersicht über die Vereinsrechnung

vom 16. September 1951 bis 15. September 1952

I. Korrentrechnung

A. Einnahmen

Staatsbeiträge pro 1951	700.—	
Kantonsbeitrag an das Schulblatt	1 500.—	
Beitrag Landeslotterie an Sondernummer	1 500.—	3 700.—
Schulblatt X. Jahrgang		
Beiträge: Vorstand 5 × 5.—	25.—	
Mitglieder 872 × 10.—	8 720.—	
Abonnenten 226 × 5.—	1 130.—	
Arbeitslehrerinnen 120 × 5.—	600.—	
Behörden 250 × 5.—	1 250.—	11 725.—
Inserate		425.60
Schulblatt XI. Jahrgang		
Inserate	1 707.—	
Einzelnummern	26.20	1 733.20
Zinse		
Sparheft		194.30
		<u>17 778.10</u>

B. Ausgaben

Schulblatt X. Jahrgang, Nr. 6		
Druckkosten Sprecher, Eggerling & Co.	2 721.80	
Honorare	30.—	
Adressen	149.40	
Porti	154.10	
Beilagen	44.10	3 099.40
Schulblatt XI. Jahrgang, Nr. 1—5		
Druckkosten Sprecher, Eggerling & Co.	8 569.35	
Honorare	259.—	
Porti	87.60	
Beilagen	91.65	9 007.60
Beiträge		
Unterstützungskasse BLV	1 000.—	
Verein abstinenten Lehrer	200.—	1 200.—
Delegiertenversammlung vom 10. Nov. in Chur		1 561.55
Ausstellung Rekrutenprüfungen in Chur		119.50
Steuern		149.50
Verwaltung		
Honorare an Vorstand	620.—	
Sitzungen	709.40	
Gebühren Postcheck	50.25	
Drucksachen, Zirkulare	371.25	
Porti, Telephon	336.95	
Anschaffungen, Büromaterial	74.65	
Statistik	50.—	
Sekretariat	125.25	
Verwaltung Inserate	170.—	
Verschiedenes	332.30	2 840.05
		<u>17 977.60</u>

C. Abschluß

Ausgaben	17 977.60
Einnahmen	17 778.10
	<u>199.50</u>
Rückschlag	199.50

II. Vermögensrechnung

Vermögen am 15. September 1951	18 610.75
Vermögensabnahme	199.50
	<u>18 411.25</u>
Vermögen am 15. September 1952	<u>18 411.25</u>

III. Vermögensausweis

Inhalt des Sparheftes	15 257.05
Guthaben beim Postcheckkonto	3 108.71
Kassabestand	45.49
	<u>18 411.25</u>
Chur, den 23. September 1952.	<u>18 411.25</u>

Revisorenbericht

Die Unterzeichneten haben am 23. September 1952 die Jahresrechnung pro 1951/52 geprüft und in bester Ordnung befunden. Sämtliche Kassaposten stimmten mit den bezüglichen Belegen überein. Auch die vielen Stichproben in der Postcheckrechnung zeugten ebenfalls von korrekter Buchführung. Die Vermögenswerte, bestehend aus Kassasaldo, Postcheck- und Sparheftanlagen, wurden richtig ausgewiesen.

Wir danken dem Kassier für seine in der Art seines Vorgängers flott und übersichtlich geführte Rechnungsführung. Zu seiner Entlastung beantragen wir der Delegiertenversammlung die Genehmigung der vorliegenden Jahresrechnung.

Chur, den 23. September 1952.

Die Revisoren: *A. Stohr; A. Erni.*

Statuten des Bündner Lehrervereins 1947

I. Zweck.

Der BLV verfolgt nachstehend genannte Zwecke:

- a) Förderung des Erziehungs- und Unterrichtswesens im allgemeinen;
- b) Hebung der beruflichen und der allgemeinen Bildung des Lehrers im besondern;
- c) ökonomische und soziale Besserstellung der Lehrerschaft;
- d) finanzielle Unterstützung unschuldig in Not geratener Kollegen oder ihrer Hinterlassenen;
- e) Rechtsschutz der zu Unrecht in ihrer Stellung als Lehrer angegriffenen Mitglieder.

II. Mitgliedschaft.

A. Mitglieder des BLV sind:

1. von Amtes wegen alle Lehrer und Lehrerinnen an bündnerischen Volksschulen,
2. andere Lehrer, Lehrerinnen und Schulfreunde, die das Bündner Schulblatt abonnieren und den Mitgliederbeitrag entrichten.

B. Ehrenmitgliedschaft.

Die Ehrenmitgliedschaft wird an Mitglieder erteilt, welche sich um den Verein in hervorragender Weise verdient gemacht haben. Sie wird durch die Delegiertenversammlung auf Antrag des Vorstandes erteilt. Diesbezügliche Anregungen sind wenigstens drei Monate vor der Delegiertenversammlung dem Vorstände zu unterbreiten. Ehrenmitglieder bezahlen keine Vereinsbeiträge, haben an den Delegiertenversammlungen beratende Stimme und genießen die nämlichen Vergünstigungen wie die Delegierten.

C. Die Mitgliedschaft erlischt:

1. durch Patententzug;
2. durch freiwilligen Austritt nicht amtierender Lehrer, Lehrerinnen und anderer Mitglieder;
3. durch Ausschluß.

Der Ausschluß erfolgt durch geheime Abstimmung der Delegiertenversammlung auf Antrag des Vorstandes.